Florent Dernjani (16) bewirbt sich beim „Azubi-Speed-Dating" als Einzelhandelskaufmann. Ob er bei Personal-Chefin Petra Haackert (Segmüller) punkten kann?

Speed-Dating für Lehrstellen!

Von JENNIFER RENK

München – **58 potentielle Flirt-Partner und nur 10 Minuten Zeit, damit es funkt: Hunderte junge Münchner suchten in der SWM-Zentrale beim Speed-Dating den perfekten Partner – für eine Lehrstelle!**

Jutta Thinesse-Demel von der Bildungsagentur: „Ich bin überwältigt. Fast 800 Schüler sind hier – von Mittelschule bis Fachoberschule!"

Und so funktioniert das Azubi-Speed-Dating: Die Schüler machen vorab Angaben über ihre beruflichen Interessen. Die Bildungsagentur ermittelt dann, welche Ausbildungsplätze der 58 teilnehmenden Firmen (darunter BMW, Feinkost Käfer, Stadtwerke München) dazu passen.

Juan Miguel Diaz Pacheco (20) im Gespräch mit Personalerin Laura Pfromm (21): „Mein Ziel: Fertigungsmechaniker bei BWM!"

Nach dem „Matching" werden die Schüler zum Recruiting-Tag eingeladen, bekommen dafür einen genauen Terminplan für die Job-Gespräche. Und die dauern jeweils nur 10 Minuten!

Petra Haackert, Personalleiterin bei Segmüller: „Das Speed-Dating ist eine tolle Möglichkeit, direkt und schnell mit vielen Jugendlichen in Kontakt zu kommen."

Auch die Schüler sind begeistert. Melike Ünal (14): „Ich habe mich gut vorbereitet, war aber etwas nervös. Die Gespräche sind trotzdem gut gelaufen. Mein großer Traum: Heute eine Lehrstelle als Pflegerin finden!"

Toll: 80 Prozent der Schüler werden von den Firmen für weitere Gespräche eingeladen. Thinesse-Demel: „2015 werden wir noch größer!"

Schilan Salih-Aki (15): „Ich liebe es zu servieren, möchte ins Gastgewerbe. Ein guter Ausbildungsplatz ist mir sehr wichtig."

Fotos: ROBERT GONGOLL